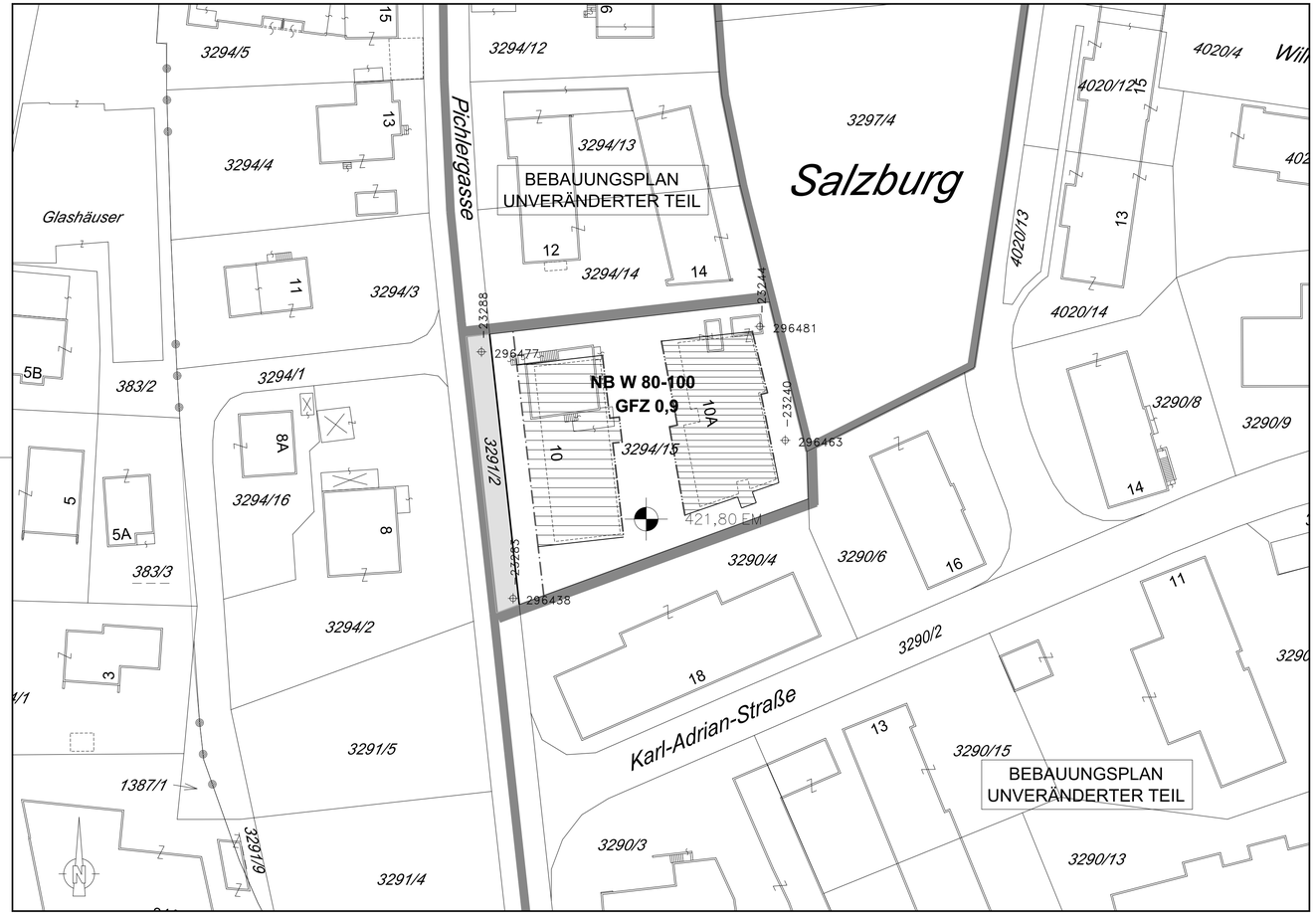


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 — 1 cm

0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 54 ROG 2009)	
Baufluchtlinie (§ 55 Abs 1 ROG 2009) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 55 Abs 3 ROG 2009)	
Geschoßflächenzahl - GFZ (§ 56 Abs 4 ROG 2009)	GFZ 0,7 *)
Zulässige Nutzungen nach Mindest- bzw Höchstanteilen, bezogen auf die Geschoßfläche (§ 60 Abs 1 ROG 2009) Anteil Wohnnutzung	NB W 60-80 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 57 Abs 2 ROG 2009) Nivau der Bezugsebene für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe (FH) und als oberste Gesimshöhe GH) bzw. oberste Traufenhöhe (TH) werden festgelegt:	
	FH=3.00m GH=3.00m TH=3.00m
	FH=8.70m GH=8.70m TH=8.70m
	FH=13.10m GH=13.10m TH=13.10m
Für Solaranlagen wird eine maximale Höhe von 1.30m über der fertigen obersten Dachhaut festgelegt.	
Verlauf der Gemeindestraße (§ 51 Abs 2 Z 2 ROG 2009)	
Das Erfordernis von Aufbaustufen wird für das gesamte Planungsgebiet gemäß § 50 Abs 3 Z 2 ROG 2009 ("Großprojekte") festgelegt (§ 51 Abs 2 Z 6 ROG 2009)	
Grenze des Änderungsgebietes (außenanliegend)	

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

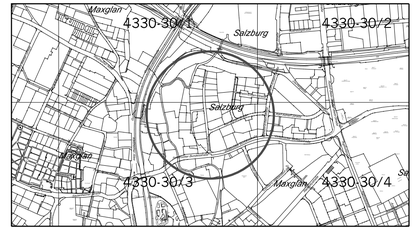
STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung
und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

MAXGLAN - LEOPOLDSKRON 2/G1/N1

1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DER GRUNDSTUFE MAXGLAN - LEOPOLDSKRON 2/G1

KENNUMMER:	140.02/N01
ÜBERSICHTSPLAN	M 1:10.000



BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 05.02.2014	Für den Bürgermeister:
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 3/2014, SEITE: 4/5 VOM 14.02.2014	(Dipl.- Ing, Dr, Andreas Schmidbaur) Senatsrat
WIRKSAMKEITSBEGINN AM: 15.02.2014	STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt, 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 15.01.2014

ZAHL: 5/03/54662/2013	Bearb.: WIRRER, BERGER		M 1:500
Ord.Nr.: 7	Datum: 15.01.2014		AbI.Nr.: 12